„Es bleibt eine Tatsache, dass Sie für den größten Betrug aller Zeiten mitverantwortlich sind und strafrechtlich verfolgt werden sollten!“, sagt der X-User M De Jong.

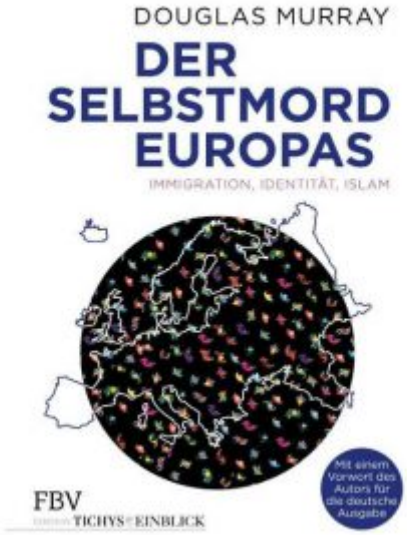
Marc Van Ranst antwortet ihm: „Derzeit sehe ich vor allem Tribunalfetischisten wie Willem Engel, Reiner Fuellmich, Micha Kat, Bouke van de Vrugt/Kafka, Pedro und Jade Kuit/BPOC2020, die strafrechtlich verfolgt werden.“

Er sagt: „Wer für einen anderen ein Tribunal gräbt, fällt selbst hinein.“

> Oh ja? Leg eens uit?
> Ik zie momenteel vooral de tribunaalfetisjisten zoals Willem Engel, Reiner Fuellmich, Micha Kat, Bouke van de Vrugt/Kafka, Pedro en Jade Kuit/BPOC2020 vervolgd worden.
>
> — Marc Van Ranst (@vanranstmarc) October 26, 2023

Der belgische Virologe Marc Van Ranst wurde 2007 von der belgischen Bundesregierung ernannt, um Belgien auf eine Grippepandemie vorzubereiten. Im Jahr 2020 wurde Marc Van Ranst während der sogenannten COVID-19-Pandemie Mitglied der belgischen „Risk Assessment Group“ (RAG), die die Risiken des Corona-Virus analysiert.

Van Ranst ist nicht nur in den sozialen Medien, insbesondere auf Twitter, sehr aktiv. Er befasst sich auch mit gesellschaftlichen Themen, zum Beispiel der Frage, wie die Medien im Sinne der Pahrmaindustrie gesteuert werden können.



In seinem Vortrag bei Chatham House, dem 2.770 international tätige Entscheidungsträger aus Wirtschaft, Diplomatie, Wissenschaft, Politik und Medien als Mitglieder angehören, erläuterte Marc van Ranst 2018, wie ein “Pandemieplan” aussehen muss, damit die Bevölkerung zu einer massenhaften Impfung bereit ist.

> “Es interessiert mich einen Dreck, was Sie zu sagen haben!”

Marc Van Ranst wird strafrechtlich verfolgt werden, sobald die Gerichte verstanden haben, dass die Massenimpfungen gegen das Coronavirus durchgeführt wurden, obwohl die Impfstoffherstellern keinerlei Garantie abgegeben haben – und zwar weder für die Wirksamkeit noch zu Nebenwirkungen oder Spätfolgen. Die Corona-Injektionen könnten 2021 allein in den Vereinigten Staaten zu rund 280.000 Todesfällen geführt haben, wie eine Berechnung von Dr. Mark Skidmore, von der Michigan State University, ergab. Und Richter den Mut finden, die Tricks der Falschspieler öffentlich zu verurteilen. Auch Marc Van Ranst wird sich früher oder später seiner Verantwortung nicht entziehen können.

Denn die Veröffentlichung der Pfizer-Verträge mit Südafrika und der EU zeigen, dass der Impfstoff-Produzent keinerlei Garantie abgibt – und zwar weder für die Wirksamkeit noch zu Nebenwirkungen oder Spätfolgen. Aber genau darauf beruhten die falschen Versprechungen von Ärzten, Wissenschaftlern, Politikern und

Journalisten.

Pfizer-Vertrag mit der EU

- **Geleakte Version**: https://archive.org/details/contract_03/page/48/mode/2up
- **Geschwärzter Vertrag der EU-Kommission**: https://commission.europa.eu/system/files/2021-03/redacted_advance_purchase_agreement_biontech-pfizer_0.pdf

(Links via https://t.me/auf1tv/6800)

> Pfizer-Verträge zur mRNA-Behandlung: Wirksamkeit, Nebenwirkungen, Langzeitfolgen unbekannt

---



Werbung


Karoline Kuhla
FAKE
NEWS
Fake News [auf dt. etwa »Falschmeldungen«]: Im Stil an echte Nachrichten angelehnte, gezielt in die Welt gesetzte Unwahrheiten, die sich meist über Soziale Medien verbreiten. Auch: beleidigender Ausdruck für unliebsame Berichterstattung oder Medien, ähnlich dem deutschen »Lügenpresse«.
CARLSEN
KLARTEXT